

B. 6 Grünordnerische Festsetzungen:

B.6.1 Qualitäten und Arten der durch Planzeichen festgesetzten Gehölze:  
Erforderliche Mindestqualität der durch Planzeichen festgesetzten Bäume:  
Hochstamm 3xv. mDb. Stu.18-20

Für die Bäume stehen folgenden Arten zur Auswahl:  
Acer campestre 'Elsrijk' – Feld-Ahorn  
Carpinus betulus 'Fastigiata' – Pyramiden-Hainbuche

Erforderliche Mindestqualität der durch Planzeichen festgesetzten Sträucher:  
v.Str 6Tr 60-100

Für die Sträucher stehen folgende Arten zur Auswahl:

Pflanzung neues Endlager:

Cornus mas - Kornelkirsche  
Cornus sanguinea - Hartriegel  
Corylus avellana – Hasel  
Crataegus monogyna - Weißdorn  
Euonymus europaeus - Pfaffenhütchen  
Ligustrum vulgare - Gew. Liguster  
Prunus spinosa – Schlehdorn  
Rhamnus frangula - Faulbaum  
Sambucus nigra - Schwarzer-Holunder  
Viburnum lantana - Wolliger Schneeball

Pflanzung Ostseite Silo:

Rosa arvensis -Feld-Rose  
Rosa canina - Hundsrose  
Euonymus europaeus - Pfaffenhütchen

B.6.2 Gestaltung der Eingrünungsfläche:

Eingrünung der Südseite der Silomauer sowie des neuen Endlagers.

Die Eingrünung des neuen Endlagers erfolgt über eine zweireihige Pflanzung mit einem Pflanzenabstand von 1,5 m.

Die Pflanzung entlang der Silomauer, erfolgt einreihig mit einem Pflanzabstand von 2m.

Die genannten Arten sind in Gruppen (3-5 Stck) derselben Arten zusammen zu pflanzen.

Die geplanten Bäume sind gemäß des Eingrünungsplanes zu pflanzen. Freibleibende Pflanzbereiche der Eingrünung sind mit einer artenreichen Wiesenmischung anzupflanzen.

Bei der Pflanzung der Bäume sollen heimische Hochstämme verwendet werden. Die Pflanzung der Sträucher und Wiesenflächen, soll mit autochthonen Pflanzen und autochthonem Saatgut erfolgen.